



## Mein Study Abroad Semester an der La Trobe University Melbourne ( Australia )

Am 04.02.08 war es dann endlich soweit. Abreise nach Australien .. genauer gesagt ging es nach Melbourne in Australien!!! Lange hatte ich auf diesen Moment gewartet und auch teilweise während der Planung oft nicht an die Erfüllung des Auslandssemester gerechnet. Die letzte Prüfung wurde noch ein paar Tage zuvor an der Fh Bingen geschrieben und nun bin ich schon auf dem Weg zum Flughafen, unbeschreiblich. Juhhuu Australien ich komme!!!! Der Flug verlief ohne weitere Komplikationen und ehrlich gesagt verging die Zeit während dem langen Flug schneller als erwartet. Angekommen in Melbourne durfte ich auch gleich die Freundlichkeit der Australier aus erster Hand erleben. Ich konnte meinen Abholservice nicht finden. Jedoch half mir gleich eine nette Australierin mit dem Motto „no worries“ und Ihrem Handy aus. Genial !! An der Uni angekommen fand ich relativ schnell auch zu meiner on Campus Unterkunft für die nächsten 6 Monate, Menzies College. Auch die nächsten Tage und Wochen während der Orientation Week des Colleges und der Universität verliefen super, alles war durchdacht und ich war von früh morgens bis abends mit Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten eingedeckt. So vergaß ich relativ schnell, dass ich eigentlich weit entfernt von Freunden und Verwandtschaft war. Generell würde ich jeden der vorhat nur 1 – 2 Semester an der La Trobe zu studieren, das on Campus Menzies College Leben empfehlen. Zwar ist es definitiv nicht die billigste Art zu Wohnen und wenn man wie ich schon am Ende seines Studiums angelangt ist, ist der Altersdurchschnitt von 20 Jahren im College auch gewöhnungsbedürftig. Jedoch ist man durch das gemeinsame Wohnen, Freizeitplanung, Events immer von Australiern und Internationals umgeben und kann somit vollkommen in die englische Sprache und die australische Kultur eintauchen . Auch zu bedenken ist dass, die La Trobe mit Ihrem schönem und großem Campus jedoch mit dem Auto 25-30 min und mit der Tram sogar 50-55 min von Melbourne City entfernt liegt und man on Campus einfach mehr Unterhaltung und Abendprogramm findet als in einer WG in Bundoora. Bundoora hat mir als Vorort eher nicht gefallen, hauptsächlich wegen fehlenden Nightlife, Shopping, Eating out Möglichkeiten. Nun möchte ich aber noch ein paar Worte zum eigentlichem Thema: „Mein Studium an der La Trobe“ loswerden. Ich war in den Units Biochemistry & Molecular Biology und Object Orientated Programming Fundamentals In Java eingeschrieben. Es gilt allgemein zu erwähnen, dass man sich als Study Abroad Student eigentlich in fast jede der angebotenen Units einschreiben kann. Auch ein Tauschen bzw. Ändern der Units ist in den ersten Wochen noch erlaubt, jedoch wird oft in den second year / third year units die

Zustimmung der Professoren oder des Koordinators benötigt. Generell wurde man an der La Trobe was Fragen zum Studium, den Units oder Accomodation nie alleine gelassen. Das Studieren in Australien ist definitiv anders als in Deutschland. Generell zählen die Endprüfungen nicht wie bei uns gewohnt um die 90-100 % sondern meistens nur um die 60-70 % der Rest der Note wird über Assignments, Reports, Lab Performance ermittelt. Mit hat dieses System sehr gut gefallen, da man einfach über das ganz Semester voll eingespannt ist , jedoch geht auf der anderen Seite auch eine Menge Flexibilität was die Arbeitseinteilung eines Studenten angeht verloren.

Zum Schluss möchte ich noch ein paar Worte über Melbourne verlieren. Kurz und knapp die Stadt ist der Wahnsinn, muss man einfach selbst erlebt haben!!!

Für weitere Fragen stehe ich gerne zu Verfügung

„G‘day“ und Viele Grüße

Jan Wörner